

Aktuelles aus der VME-Stiftung

4/2021

Bewerben – wie geht das genau? Online-Expertentalk für Eltern

In unserem 30-minütigen „[Online-Expertentalk](#)“ nehmen wir quartalsweise Themen rund um die Berufs- und Studienorientierung in den Blick, damit Eltern ihre Kinder in diesem Prozess bestmöglich begleiten können. In der nächsten Folge am **20.07.2021, 17.00 Uhr**, dreht es sich um „Bewerben – wie geht das genau?“. Dazu sprechen wir mit dem Personalleiter der TITGEMEYER GmbH & Co. KG, Dennis Dierker, und dem Leiter des Ausbildungszentrums der ZF Friedrichshafen AG, Martin Waitz, über die aktuellen Standards der Bewerbung. Was erwarten die Ausbildungsbetriebe? Welche Formate sind aktuell angemessen und welche "Dos und Dont's" sollte jeder Bewerber beachten? Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum **14.07.2021** unter sekretariat@vme-stiftung.de.



19 % der Unternehmen erwarten speziell zur Entwicklung klimafreundlicher Technologien und Produkte einen zusätzlichen Bedarf an Ingenieuren und Umweltingenieuren und 15 % einen steigenden Bedarf an sonstigen MINT-Experten. Einen steigenden Bedarf an IT-Experten erwarten rund 32 % der Unternehmen. Das geht aus dem aktuellen MINT-Frühjahrsreport hervor. Der Bericht wird vom Institut der deutschen Wirtschaft halbjährlich im Auftrag von Gesamtmetall, BDA, BDI und der Nationalen Initiative "MINT Zukunft schaffen" erstellt. Für die Entwicklung klimafreundlicher Technologien und Produkte sind aus Sicht der Unternehmen in den kommenden fünf Jahren vor allem MINT-Experten von besonderer Bedeutung. Aber die sind Mangelware, denn das jährliche Neuangebot an beruflich qualifizierten MINT-Facharbeitern wird in den kommenden Jahren deutlich unter dem demografischen Ersatzbedarf liegen. Bei MINT-Akademikern werden rund zwei Drittel der Absolventen allein dafür benötigt, den Ersatzbedarf für altersbedingt Ausscheidende zu decken. Weitere Details finden Sie [hier](#).

#MINT #Frauen – Videochat mit jungen Frauen in MINT



Junge Frauen aufgepasst! Wer sich für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften oder Technik (MINT) interessiert, der kann am **15.07.2021 um 15.00 Uhr** beim Videochat mitmachen. Das Netzwerkprojekt "MIT MINT-Regionales Strategiekonzept für Frauen in MINT" hat junge Frauen, die im MINT-Bereich eine Ausbildung oder ein Studium absolvieren, eingeladen, um über ihren Werdegang und ihre Erfahrungen vor und während der Ausbildungs- und Studienzeit zu berichten. Interesse an einem gemeinsamen Austausch? [Hier](#) geht es zum Zoom-Link.

Berufsorientierung im Emsland

Wie sehen eigentlich typische Tätigkeiten eines Ingenieurs aus? Passt dieser Beruf zu mir und meinen Fähigkeiten? Mit diesen Fragen setzten sich im Juni 26 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Marianum und des Windthorst-Gymnasiums Meppen in dem Studien- und Berufsorientierungsseminar der VME-Stiftung Osnabrück-Emsland auseinander. Das Seminar veranstaltet die Stiftung seit vielen Jahren in Kooperation mit dem Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft. Unterstützt wird es außerdem von der Agentur für Arbeit Osnabrück und Nordhorn.

Steffen Vogt, Projektkoordinator der VME-Stiftung Osnabrück-Emsland, zeigte den Schülerinnen und Schülern die vielfältigen Möglichkeiten auf, wie sie als Ingenieurin oder Ingenieur die Welt von Morgen mitgestalten können. Er wies auch darauf hin, wie wichtig es sei, in Sachen Berufsorientierung die eigene Persönlichkeit und seine individuellen Zukunftsvorstellungen in den Fokus zu setzen. Nach den Sommerferien knüpft an das Seminar ein praxisnaher Austausch mit einem Ingenieur aus einem regionalen Unternehmen an.



01.07.2021

Redaktion: S. Stöhr (V.i.S.d.P.), B. Grabowski

Die VME-Stiftung als Bildungsstiftung des Arbeitgeberverbands der regionalen Metall- und Elektroindustrie setzt sich für die Förderung von Nachwuchskräften ein und stärkt naturwissenschaftlich-technische Bildung.

Bohmter Straße 11
49074 Osnabrück
Telefon (0541) 7 70 68-0

www.vme-stiftung.de